

Herren Kreislige Gr. 2

TG Sachsenhausen 04 II : DJK-SG 1929 Zeilsheim II
Freitag, 10.12.2021, 20:00 Uhr

Scholand macht den Sack zu

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg der TG Sachsenhausen 04 II im Spiel der Herren Kreislige Gr. 2 gegen die DJK-SG 1929 Zeilsheim II endgültig fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Heimteams, welches alle Einzel ungeschlagen gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Zwischenzeitlich mussten Mühlberger / Klanert zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Yoshimura / Petri aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Nach einem Erfolg für Scholand / Solomchenko sah es kurzzeitig aus, doch konnten sie eine 2:0-Satzführung gegen Kleinert / Bruneit letztlich nicht ins Ziel bringen. Lange umkämpft war die Partie zwischen Coulomb / Pajdic und Scheidereiter / Sommer, ehe sich die Gastspieler mit 6:11, 11:7, 11:4, 8:11, 5:11 durchsetzten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Leopold Mühlberger beim 11:8, 9:11, 11:5, 12:10 gegen Dirk Bruneit doch überlegen. Völlig ungefährdet war der Sieg von Thomas Klanert gegen Holger Kleinert nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 8:11, 11:9, 11:2 nicht verloren. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Manfred Scholand und Eike Petri, bevor das 2:3 feststand. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Max Coulomb konnte im Anschluss einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Ryo Yoshimura beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Valent Vanja Pajdic hatte seinen Gegner Stefan Sommer beim klaren 11:7, 11:8, 11:6 recht sicher im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Völlig ungefährdet war danach der Sieg von Aleksandra Solomchenko gegen Bernd Scheidereiter nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:7, 8:11, 11:2 nicht verloren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TG Sachsenhausen 04 II und DJK-SG 1929 Zeilsheim II. Nicht einen Satzgewinn überließ Leopold Mühlberger seinem Gegner Holger Kleinert beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Klanert den Fünf-Satz-Sieg gegen Dirk Bruneit feiern konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Die richtige Herangehensweise hatte Manfred Scholand beim 3:0-Erfolg gegen Ryo Yoshimura von Beginn an. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist die TG Sachsenhausen 04 II nun ein Punktekonto von 15:1 Punkten auf, während die DJK-SG 1929 Zeilsheim II vor dem nächsten Spiel, das am 25.01.2022 gegen Eintracht Frankfurt V ansteht, 10:6 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TG Sachsenhausen 04 II bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.01.2022 gegen den FTV 1860 Frankfurt.

Statistik:

TG Sachsenhausen 04 II

Doppel: Mühlberger / Klanert 1:0, Scholand / Solomchenko 0:1, Coulomb / Pajdic 0:1

Einzel: L. Mühlberger 2:0, T. Klanert 2:0, M. Scholand 1:1, M. Coulomb 1:0, V. Pajdic 1:0, A. Solomchenko 1:0

DJK-SG 1929 Zeilsheim II

Doppel: Kleinert / Bruneit 1:0, Yoshimura / Petri 0:1, Scheidereiter / Sommer 1:0

Einzel: H. Kleinert 0:2, D. Bruneit 0:2, R. Yoshimura 0:2, E. Petri 1:0, B. Scheidereiter 0:1, S. Sommer 0:1